



## **Maria Hasibeder ist Nachfolgerin von Bert Brandstetter an der Spitze der Katholischen Aktion Oberösterreich**

**Die Katholische Aktion (KA) Oberösterreich hat bei ihrer Diözesankonferenz am 30. November 2018 eine neue Präsidentin gewählt. Maria Hasibeder, zuletzt Direktorin der Linzer NMS 3 (Stelzhamerschule), löst Bert Brandstetter ab, der die offizielle Laienorganisation in den vergangenen sieben Jahren ehrenamtlich geleitet und sich nun nicht mehr der Wahl gestellt hat.**

„Maria Hasibeder kennt die innerkirchlichen Herausforderungen und verfolgt zudem die gesellschaftlichen Entwicklungen aufmerksam. Sie bringt damit die besten Voraussetzungen mit“, freut sich Brandstetter über seine Nachfolgerin. Hasibeder sieht sich auch als Brückenbauerin. Es gelte mehr denn je, das Verbindende zu suchen und Spaltungen in der Gesellschaft und in der Kirche entgegenzuwirken. Sowohl im innerkirchlichen Dialog als auch im politischen Diskurs ließen sich drängende Fragen nur durch ein konstruktives Miteinander nachhaltig lösen, so Hasibeder.

Maria Hasibeder wohnt in Linz, ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Beruflich war sie bis 2011 als Lehrerin und danach bis 2018 als Direktorin in der NMS 3 – Stelzhamerschule tätig. Der Katholischen Aktion ist sie seit vielen Jahren verbunden. In den 1980er-Jahren war sie u.a. Organisationsreferentin bei der Kath. Schülerjugend sowie anschließend ehrenamtliche Leiterin des Arbeitskreises „Junge Frauen“ der Katholischen Frauenbewegung. Motiviert für die Kandidatur als Präsidentin der KA habe sie ihre Überzeugung, dass die Bedeutung der Laien in Zukunft noch wachsen werde, betont Hasibeder. Sie wolle mithelfen, dass Menschen unserer Zeit in der Kirche „gut andocken“ können. Die Katholische Aktion werde mit ihren Gliederungen im wahrsten Sinn des Wortes „Kirche in Bewegung“ bleiben, verspricht die neue KA-Präsidentin.

Der Vizepräsident der Katholischen Aktion wurde ebenfalls neu gewählt. Auf Bernhard Steiner, der Diözesanobmann der KMB bleibt, aber nicht mehr als KA-Vizepräsident kandidiert hat, folgt Sebastian Rappl aus Pasching. Rappl, verheiratet und Vater eines Sohnes, ist Abteilungsleiter für Heilpädagogik bei der Caritas und daneben ehrenamtlich in mehreren kirchlichen Feldern tätig. Von 2010 bis 2014 war Rappl bereits Vorsitzender der Katholischen Jugend in Oberösterreich.

### **Fotos honorarfrei:**

Maria Hasibeder © Wakolbinger

Sebastian Rappl © Wakolbinger

KA-Vorstand mit KA-Generalsekretär Bernhard Rudinger, KA OÖ Präsidentin Maria Hasibeder und KA OÖ Vizepräsident Sebastian Rappl. © Diözese Linz, Kraml